Dezernat, Dienststelle VI/66/662/2

vonagen-numm	iei	
	2403/2012	

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	17.09.2012

Hans-Wild-Straße in Köln-Neuehrenfeld hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 14.05.2012, TOP 8.9

"Die Verwaltung soll umgehend die Gefahrenstelle am Ausgang des neu eingerichteten provisorischen Kindergartens in der Hans-Wild-Straße beheben. Es sollen mit geeigneten Maßnahmen das schnelle Fahren der Autos an dieser Stelle und das unbedachte Betreten der Fahrbahn durch die Kinder verhindert werden."

Stellungnahme der Verwaltung:

Auf einem gemeinsamen Ortstermin mit der Leiterin der KITA, Frau Wolf und einem Vertreter des Verkehrsdienstes der Stadt Köln wurde die Situation überprüft.

Zurzeit wird im Bereich zwischen Bolzplatz und Liebigstraße, also auch vor der Kindertagesstätte, halb auf dem Gehweg, halb auf der Fahrbahn, geparkt. Die Beteiligten waren sich einig, dass ein Verbot dieses Parkens zu einer Erhöhung der gefahrenen Geschwindigkeiten führen würde und die parkenden Fahrzeuge zusätzlich eine Barriere zwischen Gehweg und Bahnsteig bilden. Aus diesem Grund werden keine Haltverbote aufgestellt, der Verkehrsdienst wird aber die Überwachung verstärken und die Fahrzeughalter verwarnen, die nicht auf ausreichende Gehwegbreite geachtet haben.

Um den Bereich zusätzlich zu schützen, wird aus beiden Fahrtrichtungen jeweils eine Schilderkombination mit VZ 136 (Achtung Kinder) und VZ 274-53 (zugelassene Höchstgeschwindigkeit 30 km/h) aufgestellt.